

RS OGH 1964/6/10 6Ob162/64

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.06.1964

Norm

AVG §62 Abs2

Rechtssatz

a) Von einer rechtswirksamen Erlassung eines Bescheides kann nicht gesprochen werden, wenn die mündliche Verkündung des Bescheides und dessen Inhalt entgegen der Vorschrift des § 62 Abs 2 AVG 1950 nicht in der Verhandlungsschrift beurkundet worden ist; in einem solchen Fall liegt kein rechtswirksamer Akt vor.

b) Auf eine solcherart mündlich erteilte Bewilligung (zB Baubewilligung) kann sich daher niemand berufen.

VwGH vom 19.12.1961, ZI 2092/60; Veröff: ÖA 1962,125

Entscheidungstexte

- 6 Ob 162/64
Entscheidungstext OGH 10.06.1964 6 Ob 162/64
Veröff: SZ 37/81

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0049514

Dokumentnummer

JJR_19640610_OGH0002_0060OB00162_6400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at